



## → Rubriken

### Öffentliche Bekanntmachungen

- Jugendschöffenwahl Seite 1
- Zoll- und Binnenhafen Bauleitplanentwürfe Seite 2f.

### Stellenausschreibungen

- Dipl.-Sozialarbeiter/in bzw. Dipl.-Sozialpädagoge/in Fachbereich Besondere Hilfen Seite 3f.
- Sachbearbeiter/in Sozialplanung Seite 4
- Pädagogische/n Mitarbeiter/in Seite 5
- Dipl. Sozialarbeiter/in bzw. Dipl.-Sozialpädagoge/in Fachbereich Jugendschutz Seite 5 f.
- Dipl. Sozialarbeiter/in bzw. Dipl.-Sozialpädagoge/in Fachbereich Suchthilfe Mainz Seite 6
- Sachbearbeiter/in als Amtsstatiker/in der Bauaufsicht Seite 6f.
- Sachbearbeiter/in Straßenplanung/-entwurf Seite 7
- Sachbearbeiter/in Vergabe Seite 7f.

### Gremien

- Ortsbeirat Mainz-Finthen Seite 8
- Werkausschuss Entsorgungsbetrieb Seite 8
- Park- und Verkehrsausschuss Seite 8f.
- Gemeinsame Sitzung Seite 9

## → Öffentliche Bekanntmachungen

### Interessierte Bürger/Innen für das Amt für Jugendschöffen gesucht: „Vermittelnde Instanz“ zwischen Justiz und Bevölkerung

Lebenserfahrung und ein gesunder Menschenverstand sind gefragt, um das Amt des Jugendschöffen bei Gericht ausüben zu können – zugleich sollen interessierte Bewerber und Bewerberinnen Verständnis für die gesonderte Lebenssituation junger Menschen haben. Der Jugendschöffe fungiert als eine Art „Vermittler zwischen Justiz und Bevölkerung“ und sitzt bei Strafverfahren gegen Jugendliche mit beratender Funktion im Gerichtssaal.

Die Stadt Mainz sucht daher für die neue Schöffenperiode interessierte Männer und Frauen, welche diese Kriterien erfüllen. Bei der Stadtverwaltung haben daher aktuell die Vorbereitungen zur Wahl und Bestellung der Jugendschöffen und Hilfsjugendschöffen für die Jahre 2014 bis 2018 begonnen.

In die Vorschlagsliste werden voraussichtlich rund 160 Mainzer Bürgerinnen und Bürger aufgenommen, die nach Wunsch des Gesetzgebers den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen entstammen sollen, um ein mögliches reales Abbild der Gesellschaft darzustellen.

Ein Jugendschöffe sollte auf Grund der Lebenserfahrung, seines gesunden Menschenverstandes und des Verständnisses für die spezifische Lebenssituation von Jugendlichen rechtliche Zusammenhänge erkennen und bewerten können, um diese im Rahmen der in den Gesetzen vorgegebenen Entscheidungsspielräumen anzuwenden. Eine juristische Vor- bzw. Ausbildung ist für die Übernahme und Ausübung eines Ehrenamtes als Jugendschöffe nicht erforderlich.

Die Position des Jugendschöffen ermöglicht jedoch zugleich durch die unmittelbare Beteiligung ungewöhnliche Einblicke in die Abläufe juristischer Verfahren und wird von vielen erprobten Jugendschöffen, die über Jahre bereits dieses Amt ausführten, als „wichtige und hochinteressante Erfahrung“ beschrieben.

Zu den Rechten eines Jugendschöffen gehört es unter anderem, Fragen an Prozessbeteiligte zu stellen und an allen Beratungen und Abstimmungen teilzunehmen. Pflichten sind insbesondere die Teilnahme an jährlich ca. 12 Sitzungen als auch die unmittelbare Mitwirkung bei der Urteilsfindung oder einer möglichen Einstellung des Verfahrens.

Jugendschöffen erhalten für ihre Tätigkeit einen finanziellen Ausgleich als Ersatz für den entstandenen Verdienstaufschlag und die Fahrtkosten. Sie sind zugleich gesetzlich davor geschützt, dass ihnen durch die Ausübung ihres Ehrenamtes ein Nachteil entsteht.

Voraussetzungen für das Ehrenamt sind neben guten Kenntnissen der deutschen Sprache, um dem Verfahrensgeschehen ohne Einschränkungen folgen zu können, der Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft, Alter zwischen 25 und 69 Jahren sowie Wohnsitz in Mainz zum Zeitpunkt der Wahlperiode.

Interessierte können sich ab sofort bis Ende Januar 2013 für das Jugendschöffenamt bei der Stadtverwaltung Mainz, Amt für Jugend und Familie, Jugendgerichtshilfe, Postfach 3620, 55026 Mainz schriftlich bewerben.

Ansprechpartner: Rita Krainbucher-Kuntze Tel. 5861024  
Das Bewerbungsformular finden an der Jugendschöffentätigkeit Interessierte unter [www.haus-des-jugendrechts-mainz.de](http://www.haus-des-jugendrechts-mainz.de) sowie unter [www.mainz.de](http://www.mainz.de)

Über die in den aufgestellten Vorschlagslisten enthaltenen Personenvorschlägen stimmen die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses ab. Die Auswahl der Schöffen erfolgt Ende 2013 durch das Amtsgericht.



**Öffentliche Bekanntmachung  
der öffentlichen Auslegung von Bauleitplanentwürfen**

Auf Grund des § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Stadtrat der Stadt Mainz hat in seiner Sitzung am 13.10.2004 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. (in Verbindung mit) § 1 Abs. 8 BauGB und gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der folgenden Bauleitpläne beschlossen:

1. **Änderung Nr. 25 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des Bebauungsplanes "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)" und**
2. **Bebauungsplan "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)".**

Des Weiteren hat der Stadtrat am 05.10.2005 und am 05.04.2006 erneut die Aufstellung der Änderung Nr. 25 des Flächennutzungsplanes und am 27.09.2006 die Änderung des Arbeitstitels der Flächennutzungsplanänderung beschlossen.

Die o. a. Beschlüsse wurden bereits am 25.10.2004 und am 10.11.2008 bekanntgemacht.

**In seiner Sitzung am 05.12.2012 hat der Bau- und Sanierungsausschuss beschlossen, den Entwurf der Änderung Nr. 25 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des Bebauungsplanes "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)" und den Entwurf des Bebauungsplanes "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)" gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.**

Darüber hinaus findet zum Thema "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen" eine

**Bürgerinformation  
am Dienstag, 18.12.2012 um 19:00 Uhr  
im historischen Weinlager-Gebäude im Zollhafen,  
Tanusstraße 59 - 61, 55120 Mainz**

statt. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Die Besucher der Veranstaltung können an diesem Abend die Tiefgarage „Weinlager“ kostenfrei nutzen. Für Menschen mit Behinderungen stehen an diesem Abend Kfz-Stellplätze direkt vor dem Gebäude kostenfrei zur Verfügung.

**Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

Die Entwürfe der o. a. Bauleitpläne (Änderung Nr. 25 des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan "N 84"), ihre Begründung mit dem Umweltbericht und die wesentlichen, bereits vorhandenen umweltbezogenen Stellungnahmen liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

**vom 17.12.2012 bis 01.02.2013  
einschließlich**

bei der Stadtverwaltung Mainz, Stadtplanungsamt, Zitadelle, Bau A, Zimmer 213, "Am 87er Denkmal", 55131 Mainz öf-

fentlich aus und können dort - außer feiertags sowie nicht am 24.12.2012 und am 31.12.2012 - montags bis donnerstags von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr sowie freitags von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06131/12-3669 von jedermann eingesehen werden.

**Folgende Arten umweltbezogener Informationen bzw. umweltbezogener Stellungnahmen sind verfügbar:**

**A. Gutachten**

- Güterverkehrszentrum Mainz Teilstraße R + T vom Juni 2006,
- Fortschreibung der Verkehrsuntersuchung Zollhafen R + T vom März 2008,
- Fortschreibung der Verkehrsuntersuchung Zollhafen R + T vom Dezember 2008,
- Klima- und Luftschadstoffgutachten zum B-Plan "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)" der Stadt Mainz vom 09.02.2009,
- Ergänzende lufthygienische Expertise zum B-Plan "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)" der Stadt Mainz vom 19.07.2007,
- Ergänzende lufthygienische Expertise zum B-Plan "Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen (N 84)" der Stadt Mainz - PM 2.5-Belastung vom 06.08.2012,
- Immissionsmessbericht über eine Rastermessung zur Bestimmung der Immissionen im Bereich der Rheinschiene Mainz-Wiesbaden vom 21.05.2012,
- Erarbeitung und Berechnung von Störfallablauf-szenarien zur Bestimmung von Schutzabständen im Sinne der Bauleitplanung für den Bebauungsplan N 84 der Stadt Mainz vom 01.02.2012,
- Schalltechnisches Gutachten Teil 1: Verkehrslärm vom 16.02.2009,
- Schalltechnisches Gutachten Teil 2: Gewerbelärm vom 15.10.2012,
- Lageplan mit sanierungsrelevanten Boden-, Bodenluft-, Grundwasserbelastungen mit Eintrag der geplanten Bebauung vom Dezember 2008.

 **Impressum Amtsblatt**

Landeshauptstadt Mainz, Hauptamt  
Abteilung Pressestelle | Kommunikation  
Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1  
55116 Mainz  
Telefon 06131/ 12-2221  
Telefax 06131/ 12-3383  
pressestelle@stadt.mainz.de

Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich am Freitag. Bei Bedarf wird zusätzlich eine Mittwochs Ausgabe aufgelegt. Hauptdistributor des Amtsblattes ist die Internetplattform **www.mainz.de**. Dort kann über eine Newsletterfunktion das Amtsblatt kostenfrei abonniert werden. Ein Download als pdf-Dokument ist möglich. Download und Abonnement über die Adresse **www.mainz.de/amtsblatt**.

Das Amtsblatt wird montags zusätzlich im Rathaus und im Stadthaus zur kostenlosen Abholung ausgelegt. Für Bürgerinnen und Bürger, die über keinen Zugang zum Internet verfügen, kann das Amtsblatt auch in den Ortsverwaltungen ausgedruckt werden.

## B. Schreiben

- Schreiben des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Landeseisenbahnverwaltung (LEA) vom 14.10.2008,
- Schreiben der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 06.11.2008,
- Schreiben der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Obere Landesplanungsbehörde vom 12.01.2009,
- Schreiben der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz vom 06.11.2008,
- Schreiben des Umweltamtes vom 07.11.2008,
- E-Mail des Grünamtes vom 10.11.2008.

Außerdem liegen die Entwürfe der o. a. Bauleitpläne, ihre Begründung, der Umweltbericht und die o. a. Unterlagen - als zusätzlicher Service für die Öffentlichkeit - im Rathaus, Foyer, Jockel-Fuchs-Platz 1, 55116 Mainz, und in der Ortsverwaltung Mainz-Neustadt zu den dort gültigen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme aus.

Im Zeitraum vom 17.12.2012 bis 01.02.2013 stehen die Entwürfe der o. a. Bauleitpläne, ihre Begründung, der Umweltbericht und die o. a. Unterlagen im Internet unter der Adresse [www.mainz.de/stadtplanungsamt](http://www.mainz.de/stadtplanungsamt) als zusätzliche Information zur Verfügung.

### Hinweise:

Während der Auslegungsfrist können beim Stadtplanungsamt und bei der Ortsverwaltung Mainz-Neustadt Stellungnahmen abgegeben werden. Darüber hinaus können Stellungnahmen auch per E-Mail an die Adresse [stadtplanungsamt@stadt.mainz.de](mailto:stadtplanungsamt@stadt.mainz.de) dem Stadtplanungsamt zugesandt werden.

Die fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen werden geprüft und dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt. Das Ergebnis wird mitgeteilt.

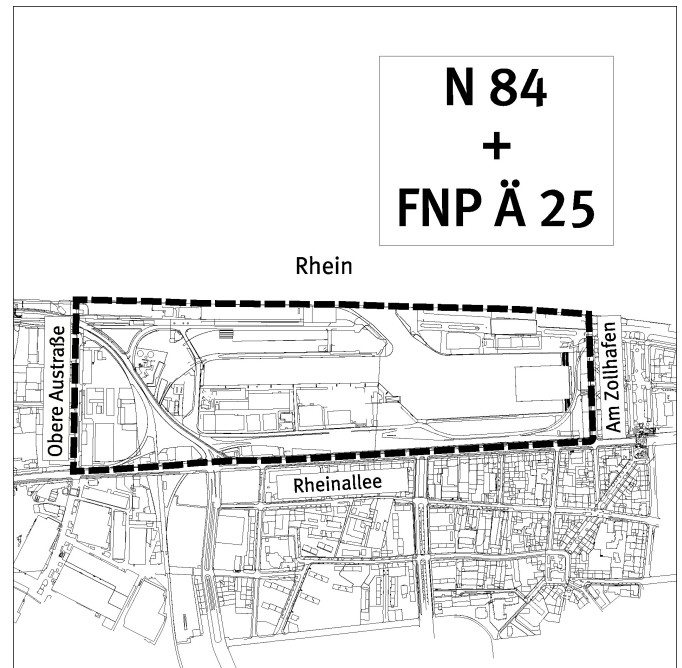
**Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die o. a. Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben.**

**Bezüglich des Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.**

### Geltungsbereich:

Die Geltungsbereiche der Änderung Nr. 25 des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes "N 84" sind identisch. Sie werden begrenzt:

- Im Nordwesten durch die Obere Austraße und deren Verlängerung bis zur Uferkante,
- im Nordosten durch den Rhein,
- im Südosten durch die Straße Am Zollhafen und deren Verlängerung bis zur Uferkante,
- im Südwesten durch die Rheinallee.



Die vorstehende Planskizze hat keine Rechtsverbindlichkeit, kennzeichnet aber durch die gestrichelte Linie die ungefähre Lage der Plangebiete und dient dem besseren Verständnis der Bekanntmachung.

Mainz, 07.12.2012  
Stadtverwaltung

Michael Ebling  
Oberbürgermeister

## ➔ Stellenausschreibungen

Wir suchen für unser Amt für soziale Leistungen eine/einen

- Diplom-Sozialarbeiter/in bzw. Diplom-Sozialpädagoge/in**  
Abteilung Besondere Hilfen  
Sachgebiet ambulante Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Kostenerstattung  
Teilzeit, mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit  
Kennziffer 50/12
- Diplom-Sozialarbeiter/in bzw. Diplom-Sozialpädagoge/in**  
Abteilung Besondere Hilfen  
Sachgebiet ambulante Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Kostenerstattung  
Vollzeit  
Kennziffer 50/13



**Zu ab) und b)**

*Aufgaben u. a.:*

- Beratung von Menschen mit Behinderungen, Angehörigen und gesetzlichen Betreuern zum Schwerpunkt „Wohnform“
- Bedarfserhebung und individuelle Teilhabeplanung im Einzelfall und deren Umsetzung
- Prüfung von Teilhabeplänen
- Zusammenarbeit mit Anbietern
- Teilnahme an Teilhabekonferenzen

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Studium als Diplom-Sozialarbeiter/in oder Diplom-Sozialpädagoge/in bzw. Bachelor of Arts: Soziale Arbeit einschließlich staatlicher Anerkennung
- Berufserfahrung
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- gutes Einfühlungsvermögen
- Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit
- Bereitschaft zum Außendienst und die dafür notwendige uneingeschränkte körperliche Einsatzfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Office-Anwenderkenntnisse

**Entgeltgruppe S 12 TVöD bzw.**

**Besoldungsgruppe A 10 LBesO**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 50/12 und 50/13 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen für unser **Amt für soziale Leistungen** eine/einen

**Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Sozialplanung**

Teilzeit 29,5 Wochenstunden

Kennziffer 50/14

*Aufgaben u. a.:*

- Fachplanung einschl. Planung der Infrastruktur vorrangig im Bereich der Sozialplanung für ältere Menschen
- Räumliche Sozialplanung
- Sozialberichterstattung, problemlagenorientierte Planungen, Entwicklung von Konzepten
- Entwicklung, Planung und Fortführung von Konzepten im Rahmen der ambulanten, teilstationären und stationären Altenhilfe

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Studium als Dipl.-Sozialarbeiter/in oder Dipl.-Sozialpädagoge/ -pädagogin bzw. Bachelor of Arts: Soziale Arbeit einschließlich staatlicher Anerkennung; möglichst mit Studienschwerpunkt Jugendhilfe- und Sozialplanung bzw. Befähigung für das Statusamt A 11 LBesO der Fachrichtung Gesundheit und Soziales
- Kenntnisse in den Methoden der empirischen Sozialforschung und Datenanalyse
- Fähigkeit, komplexe Planungs- und Umsetzungsprozesse zu steuern
- Moderationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Erfahrungen in der verantwortlichen Durchführung von Projekten
- Zusatzausbildungen für den Bereich Sozialberichterstattung und Sozialplanung sowie für die wissenschaftliche Begleitung von Planungsmaßnahmen ist wünschenswert

**Entgeltgruppe S 15 TVöD bzw.**

**Besoldungsgruppe A 11 LBesO**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 50/14 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de



Wir suchen für **unser Amt für Jugend und Familie** eine/  
einen

**Pädagogische Mitarbeiterin / Pädagogischen  
Mitarbeiter**

Abteilung Kinder, Jugend und Senioren Kinder-, Jugend- und  
Kulturzentrum Gonsenheim-Finthen  
Teilzeit 20 Wochenstunden  
Kennziffer 51/28

*Aufgaben u. a.:*

- Planung, Organisation und Durchführung von Angeboten, Veranstaltungen, Projekten im Rahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit der Einrichtung
- Aufsuchende Sozialarbeit im jeweiligen Stadtteil
- Einzelberatung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitwirkung bei zentralen Veranstaltungen der Abteilung, z. B. Ferienkarte, Open-Ohr-Festival

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Studium als Diplom-Sozialarbeiter/in oder Diplom-Sozialpädagoge/in bzw. Bachelor of Arts: Soziale Arbeit einschließlich staatlicher Anerkennung
- Berufserfahrung in der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Teamfähigkeit
- Organisationsgeschick
- Verwaltungskenntnisse
- Bereitschaft zu Diensten auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (abends und an Wochenenden)

**Entgeltgruppe S 11 TVöD**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 51/28 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen für **unser Amt für Jugend und Familie** eine/  
einen

**Diplom-Sozialarbeiter/in bzw. Diplom-  
Sozialpädagoge/in**

Fachbereich Jugendschutz  
Teilzeit, mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit  
Befristet bis 31.08.2014  
Kennziffer 51/30

*Aufgaben u. a.:*

- Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen, Seminaren und Workshops zu Themen des Kinder- und Jugendschutzes, insbesondere der Gewalt- und Kriminalprävention für Kinder, Jugendliche, Eltern, Lehrer, Fachkräfte etc.
- Einzelberatung von Kindern, Jugendlichen, Eltern, Lehrern und Pädagogen zu Fragen der Gewaltprävention und zum konkreten Umgang mit aktuellen Gewalt- oder Gefährdungssituationen.
- Kooperations- und Vernetzungsarbeit mit dem im Mainzer Stadtgebiet ansässigen Institutionen und freien Trägern der Jugendhilfe. Beratung und Unterstützung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, Sportvereinen und Schulen bei Problemen im Zusammenhang mit gewalttätigem, aggressivem und respektlosem Verhalten von Kindern und Jugendlichen
- Aufsuchende Sozialarbeit an Brenn- und informellen Treffpunkten auffälliger Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener in Mainz

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium als Diplom-Sozialarbeiter/in oder Diplom-Sozialpädagoge/in bzw. Bachelor of Arts: Soziale Arbeit einschließlich staatlicher Anerkennung
- gute Kenntnisse in der Gesprächsführung, der Entwicklungs- und Sozialpsychologie sowie der Gemeinwesenarbeit
- sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Dienstleistung auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten und am Wochenende
- Bereitschaft zur Fortbildung und Teilnahme an Supervision
- gute Office-Anwenderkenntnisse
- Führerschein Klasse B ist wünschenswert
- Ortskenntnisse sind von Vorteil

**Entgeltgruppe S 12 TVöD**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.



Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 51/30 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen für **unser Amt für Jugend und Familie** eine/einen

**Diplom-Sozialarbeiter/in bzw. Diplom-Sozialpädagoge/in**

Fachbereich Suchthilfe Mainz  
Wohnprojekt Basis  
Teilzeit, mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit  
Kennziffer 51/32

*Aufgaben u. a.:*

- Betreuung von ehemals suchtmittelabhängigen Menschen im Wohnprojekt
- Berufliche Integrationsberatung

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Studium als Diplom-Sozialarbeiter/in oder Diplom-Sozialpädagoge/in bzw. Bachelor of Arts: Soziale Arbeit einschließlich staatlicher Anerkennung
- Berufserfahrung in der Arbeit mit suchtmittelabhängigen Menschen
- Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen
- Teamerfahrung
- Bereitschaft für Abenddienste und Dienste bei Krisen
- Bereitschaft für therapeutische Zusatzqualifikation

**Entgeltgruppe S 12 TVöD**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 51/32 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen für **unser Bauamt** eine/ einen

**Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter als Amtsstatiker/in der Bauaufsichtsbehörde**

Abteilung Bauaufsicht  
Kennziffer 60/4

*Aufgaben u. a.:*

- Prüfung von bautechnischen Nachweisen
- Bauüberwachung in statischer Hinsicht
- Überprüfung wiederholungspflichtiger Vorhaben gemäß § 124 VStättVO, § 28 VkvVO, § 21 GarVO, § 50 LBauO
- Sachbearbeitung Werbeanlagen, Automaten und Markisen in einem Teil des Stadtgebietes

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Statik, Hochbau, Architektur oder Bauingenieurwesen im Diplom- oder Bachelorstudiengang
- vertieftes praktisches Wissen und Erfahrung im Aufgabenfeld der Standsicherheit
- Eigeninitiative und Engagement
- Verhandlungsgeschick
- Einfühlungsvermögen
- Kenntnisse auf dem Gebiet der bauaufsichtlichen Tätigkeit

**Entgeltgruppe 12 TVöD**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.



Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 60/4 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen für **unser Stadtplanungsamt** eine/ einen

**Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Straßenplanung/-entwurf**

Abteilung Verkehrswesen, Sachgebiet Verkehrsplanung  
Kennziffer 61/10

*Aufgaben u. a.:*

- Planung (Straßenentwurf) verkehrlicher Anlagen aller Art von der Grundlagenermittlung bis Ausführungsplanung
- Mitarbeit bei Bauleitverfahren und anderen Planrechtsverfahren
- Bearbeitung von Baugesuchen und Grundstücksverkehr
- Präsentation der Vorhaben in Gremien und Sitzungen
- Erledigung Schriftverkehr, Sachbearbeitung und Planungsabstimmungen

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit Schwerpunkt Verkehrswesen im Diplom- oder Bachelorstudiengang
- CAD-Kenntnisse in AutoCad; Kenntnisse in Vestro o. ä. sind wünschenswert
- zielgerichtetes Arbeiten sowie gestalterische Fähigkeiten
- ausgeprägte Auffassungsgabe sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

**Entgeltgruppe 11 TVöD**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 61/10 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen für **unser Gebäudewirtschaft Mainz** eine/ einen

**Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Vergabe**

Sachgebiet Innenrevision  
Kennziffer 69/12

*Aufgaben u. a.:*

- technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote bzw. Bewerbungsunterlagen
- Erstellung und Pflege von Einheitspreisverträgen und Stundenlohnvereinbarungen für die Instandhaltung
- Beratung und Mitwirkung bei der Erstellung der Vergabeunterlagen
- Dokumentation der Ergebnisse
- Mitwirkung bei der Terminplanung und Fristenabstimmung

*Wir erwarten:*

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur, Bauwesen, technische Gebäudeausrüstung oder Elektrotechnik im Diplom- oder Bachelorstudiengang mit
- mehrjähriger Berufserfahrung
- Fachkenntnisse im öffentlichen Vergaberecht (VOB, VOL, VOF)
- sehr gute Office-Anwenderkenntnisse und Kenntnisse der AfA-Programme
- selbständige, verantwortungsbewusste und flexible Arbeitsweise
- Kenntnisse der Verwaltungsabläufe sind wünschenswert

**Entgeltgruppe 11 TVöD**

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21. Dezember 2012 unter Angabe der Kennziffer 69/12 an:



Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

**Einladung**  
**zur Sitzung des Werkausschusses des**  
**Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz am**  
**Mittwoch, 12.12.2012, 16:30 Uhr,**  
**Tagungsraum des Wirtschaftsbetriebes, Industriestr. 70,**  
**55120 Mainz**

**→ Gremien**

**Einladung**  
**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am**  
**Dienstag, 11.12.2012, 19:00 Uhr,**  
**Bürgerhaus Mainz-Finthen, Am Obstmarkt 24,**  
**55126 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) öffentlich**

1. Vorstellung der neuen Bezirksdienstbeamtin

**Anträge**

2. Ausfahrt Layenhöfer Chaussee auf die Flugplatzstraße (CDU)
3. Schutz der Finther Bevölkerung vor dem stetig zunehmenden Fluglärm (SPD)
4. Einwohnerfragestunde

**Anfragen**

5. Anbringung eines Verkehrsspiegels (CDU)
6. Sachstandsberichte
7. Mitteilungen und Verschiedenes

**b) nicht öffentlich**

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
9. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 03.12.2012

gez.

Herbert Schäfer  
Ortsvorsteher

**Tagesordnung**

**a) nicht öffentlich**

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Vergabeangelegenheiten
3. Einzelpersonalien
4. Mitteilungen und Anfragen

Mainz, 30.11.2012

gez.

Katrin Eder  
Beigeordnete

**Einladung**  
**zur Sitzung des Park- und Verkehrsausschusses am**  
**Donnerstag, 13.12.2012, 16:00 Uhr,**  
**Ratssaal, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1, 55116 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der nachfolgenden Punkte der Tagesordnung ...

**b) öffentlich**

2. Verabschiedung der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2012 - 2017
3. Antrag Nr. 1081/2010 von Bündnis 90 / DIE GRÜNEN:
4. Zustimmung der Stadt Mainz als Gesellschafterin der ivm (Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain)
5. Carsharing in Mainz
6. Antrag 1524/2011/2 der ödp-Stadtratsfraktion
7. Bau von zwei Rettungstollen im Mainzer Bahntunnel
8. Mitteilungen





9. Einwohnerfragestunde

Mainz, 04.12.2012

gez.

Katrin Eder  
Beigeordnete

.....

**Einladung**  
**für die gemeinsame Sitzung des Park- und Verkehrs-**  
**und des Grünausschusses sowie der Ortsbeiräte Mainz-**  
**Bretzenheim, -Finthen, -Gonsenheim und -Marienborn**  
**am Donnerstag, 13.12.2012, 17:30 Uhr,**  
**Ratssaal, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1, 55116 Mainz**

**Tagesordnung**

a) **nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der nachfolgenden Punkte

b) **öffentlich**

2. Teilweiser Ausbau der Bundesautobahn A 60 um Mainz

3. Mitteilungen

4. Einwohnerfragestunde

Mainz, 04.12.2012

gez.

Katrin Eder  
Beigeordnete

.....